

## **Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt München**

### **Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10890**

1 Anlage

#### **Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 21.03.2018** Öffentliche Sitzung

##### **I. Vortrag des Referenten**

In seiner Sitzung vom 19.01.2018 hat der Ältestenrat der Landeshauptstadt München die Vergütung von Terminen, die ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern in Vertretung der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters oder der zweiten und dritten Bürgermeisterin bzw. des zweiten und dritten Bürgermeisters wahrnehmen, diskutiert.

Bislang sieht die Hauptsatzung der Landeshauptstadt München in der abschließenden Aufzählung des § 4 Abs. 2 eine Vergütung für diese Termine nicht vor. Die Vergütung für diese Vertretungstermine soll nun in die Hauptsatzung mit aufgenommen werden.

§ 4 Abs. 2 Satz 6 lautet bislang:

„Die gleiche Regelung gilt für die Teilnahme an den Sitzungen

- einer Stadtratsfraktion (einschließlich der Fraktionsausschüsse und des Fraktionsvorstandes sowie für jährlich maximal zwei stattfindende Klausurtagungen von jeweils bis zu drei Tagen einschließlich der An- und Abfahrtszeiten)
- einer Ausschussgemeinschaft oder sonstigen Gruppierung, die mindestens zwei Mitglieder hat,
- der Vollversammlung und den Ausschüssen des Bayerischen Städtetages und des Deutschen Städtetages,
- der satzungsmäßig vorgesehenen Gremien des Rates der Gemeinden Europas (RGE)
- der ständigen Konferenz der Gemeinden und Regionen Europas (KGRE) und
- von Vereinen und Zweckverbänden, wenn das Stadtratsmitglied durch Stadtratsbeschluss entsandt wurde und für die Sitzungsteilnahme nicht ohnehin ein Entgelt erhält.“

Diese Aufzählung wird wie folgt ergänzt:

- sowie für das Wahrnehmen von Terminen zur Vertretung der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters sowie der zweiten und dritten Bürgermeisterin bzw. des zweiten und dritten Bürgermeisters“

Die Beschlussvorlage wurde mit der Rechtsabteilung des Direktoriums hinsichtlich der von dort zu vertretenden Belange abgestimmt.

### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

## **II. Antrag des Referenten**

1. Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Landeshauptstadt München wird gemäß Anlage 1 beschlossen.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

## **III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Der Referent

Dieter Reiter  
Oberbürgermeister

**IV. Abdruck von I. mit III.**  
über die Stadtratsprotokolle

**an das Direktorium - Dokumentationsstelle**  
**an die Stadtkämmerei**  
**an das Revisionsamt**  
**an das Direktorium – Rechtsabteilung (in dreifacher Ausfertigung)**  
z. K.

**V. Wv. -Direktorium GL 2**

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. **An D-GL 1**  
**An**  
z. K.  
  
Am